

- <sup>6</sup> John Newman: *Reynolds and Hone. The «Conjuror» Unmasked* (in: Reynolds [ed. Nicolas Penny, Ausst. Kat. London, Royal Academy, 1986] S. 344–354).
- <sup>7</sup> Apuleius: *Metamorphoseon libri*, genannt *Der goldene Esel*, darin das Märchen von Amor und Psyche, lib. IV 28–lib. VI 24, das Zitat aus lib. VI 21.
- <sup>8</sup> *Himmel, Hölle, Fegefeuer* (ed. Peter Jezler, Ausst. Kat. Zürich, Schweizerisches Landesmuseum, 1994).
- <sup>9</sup> Eine Darstellung dieser Veränderungen im Erleben des Todes bei Hermann Beenken: *Das 19. Jahrhundert in der deutschen Kunst. Aufgaben und Gehalte* (München 1944) S. 234–246.
- <sup>10</sup> Eudo C. Mason: *«Wir sehen uns wieder!» Zu einem Leitmotiv des Dichtens und Denkens im 18. Jahrhundert* (*Literaturwissenschaftliches Jahrbuch*. Neue Folge V. 1964, S. 79–109).
- <sup>11</sup> Die Bedeutung dieses Konzeptes und Swedenborgs für die bildende Kunst des Klassizismus bemerkte H. Woldemar Janson: *Thorvaldsen and England* (in: Bertel Thorvaldsen. *Untersuchungen zu seinem Werk und zur Kunst seiner Zeit* [Köln 1977] S. 107–128) bes. S. 110–113, insbes. über Nahl und Flaxman. Vgl. allgemein Ernst Benz: *Emanuel Swedenborg. Naturforscher und Seher* (München 1948).
- <sup>12</sup> Axel Christoph Gamp: *Das Grabmal der Maria Magdalena Langhaus von Johann August Nahl von 1751* (*Kunst und Architektur in der Schweiz* 1995 S. 72–75).
- <sup>13</sup> Horst W. Janson: *Über die «Trostbilder» des Heinrich Freudweiler* (*Neue Zürcher Zeitung* 30.7.1977), insbesondere die beiden Bilder im Kunsthau *Auferstehung und Allegorie auf den Tod einer jungen Gattin*, besonders bezeichnend die in einem Stich von Benjamin-Rodolphe Comte überlieferte Komposition *La sollicitude d'une mère dans l'éternité*.
- <sup>14</sup> Z.B. in dem sog. *Bildnis der Gräfin Armfeld und ihrer Töchter*.
- <sup>15</sup> François-Xavre Fabre, *Don Luigi Grimaldi am Grab seiner Verlobten und Posthumes Bildnis seiner Braut, Fanny, Marquise Grimaldi, mit Amor*. 1804. Auktionskatalog Christie's, Monaco 4. XII. 1993, lot 49.
- <sup>16</sup> Bekanntestes hochliterarisches Beispiel Goethes *Braut von Korinth*.
- <sup>17</sup> Dies hat Christel Steinmetz: *Amor und Psyche. Studien zur Auffassung des Mythos in der bildenden Kunst um 1800* (Diss. Köln 1989) präzise herausgearbeitet (bes. S. 189–231).
- <sup>18</sup> Das grosse Gemälde im Kunsthau s. *Amor und Psyche* (wie Anm. 1) Nr. 13, ferner Christian Klemm: *Angelika Kauffmann «Amor und Psyche», Kunsthau Zürich. Geschenke und Neuerwerbungen zum 200-Jahr-Jubiläum der Zürcher Kunstgesellschaft 1988*, S. 9–12; auch in *Jahresbericht 1987*, S. 89–92.
- <sup>19</sup> Siehe in *Amor und Psyche* (wie Anm. 1) Nr. 20.
- <sup>20</sup> *Schiff* (wie Anm. 1) Nr. 715 und neuerdings eher essayistisch Frederick N. Bohrer: *Public virtue and private terror: A two-sided oil sketch by Henry Fuseli* (*Zeitschrift für Kunstgeschichte* 53 1990 S. 89–106).
- <sup>21</sup> *Schiff* (wie Anm. 1) Nr. 655.
- <sup>22</sup> *Schiff* (wie Anm. 1) Nr. 282.
- <sup>23</sup> *Schiff* (wie Anm. 1) Nr. 997, *Amor und Psyche* (wie Anm. 1) Nr. 18, anscheinend zu einem geplanten Zyklus zu dieser Geschichte gehörend.
- <sup>24</sup> Hauptexemplar im Louvre, dazu *Amor und Psyche* (wie Anm. 1) Nr. 17.
- <sup>25</sup> Gotthold Ephraim Lessing: *Wie die Alten den Tod gebildet* (1769). Über die ausserordentliche Wirkung dieser Schrift mag man Goethes *Dichtung und Wahrheit* (Buch VIII) vergleichen.
- <sup>26</sup> Vgl. in *Der Tod in Dichtung...* (wie Anm. 2) S. 53.
- <sup>27</sup> Eudo C. Mason: *The Mind of Henry Fuseli* (London 1951) gibt in sorgfältiger Abwägung eine Auswahl einschlägiger Textstellen S. 159–171.
- <sup>28</sup> Elisabeth Höpfer-Herberg: *Der Tod der Meta Klopstock. Ein Versuch über des Dichters Auffassung vom Tode* (in: *Der Tod in Dichtung...* [wie Anm. 2] S. 249–265).
- <sup>29</sup> *Schiff* (wie Anm. 1) Nr. 1200, 1207, 1218. Natürlich ist in diesem Zusammenhang auch an die *Nachmahr* zu erinnern; schon die Ähnlichkeit der Stellung der beiden Frauen deuten auf eine Beziehung. *Schiff* (S. 308f) bemerkt ferner die innere Distanzierung Füsslis von der Antike nach 1800.
- <sup>30</sup> *Schiff* (wie Anm. 1) Nr. 839 (Zürich), zur Interpretation und zum «Erhabenen» bei Füssli s. *Johann Heinrich Füssli. Zeichnungen* (Zürich 1986; = *Kunsthau Zürich. Sammlungsbef 12*) Nr. XIII.
- <sup>31</sup> Heinrich Füssli: *Aphorismen über die Kunst* (Hrsg. Eudo C. Mason, Basel 1944) Nr. 51, 37 und 41.
- <sup>32</sup> Füssli, *Lecture VI*, S. 281, zitiert nach Mason, *Mind* (wie Anm. 2) S. 241.
- <sup>33</sup> Mason (wie Anm. 2) S. 162.